

Stellvertretend für fünf weitere Grundschulen übergaben Lions-Präsident Olaf Schwerin und Alexander Bohrisch, Lions-Beauftragter für Bildungsprojekte, den Scheck über 8.820 Euro für das Projekt »Klasse 2000« an die Dasseler Grundschule. Davon profitieren in Dassel die ersten beiden Klassen mit Lehrerin Susanne Seeger und Lehrer Daniel Klose-Vach.

Foto: Stöckemann

EM 9.12.17

Lions unterstützen Schüler im Elementarbereich

8.820 Euro für das Programm »Klasse 2000« in sechs Einbecker und Dasseler Grundschulen

DASSEL. In den vergangenen Jahren hat sich der Lions-Club Einbeck stark gemacht vor allem für Jugendprojekte, beispielsweise mit dem Kindergarten Bildungs- und Präventionsprogramm »Kindergarten plus« und dem Kompetenzvermittlungsprojekt »Lions Quest« in der Schule. Den Grundschulbereich stützt der Einbecker Lions-Club nun mit insgesamt 8.820 Euro, damit Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung mit dem Projekt »Klasse 2000« umgesetzt werden können. In den Genuss von »Klasse 2000« kommen die Dasseler Grundschule, die Teichenweg- und die Geschwister-Scholl-Schule in Einbeck, die Grundschule Salzderhelden-Vogelbeck und die Grundschule Kreiensen.

»Klasse 2000« ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung im Grundschulalter. Es begleitet die Kinder vom ersten bis zum vierten Schuljahr und fördert wichtige Gesundheits- und Lebenskompetenzen sowie eine positive

Einstellung zur Gesundheit. Lehrkräfte erhalten erprobtes und direkt einsetzbares Unterrichtsmaterial. Zusätzlich gestalten geschulte Gesundheitsförderer zwei bis drei spannende Unterrichtseinheiten pro Schuljahr und verleihen dem Thema »Gesundheit« damit eine besondere Bedeutung. Das Programm wird laufend wissenschaftlich überprüft, aktualisiert und optimiert.

In »Klasse 2000« geht es um gesundes Essen und Trinken, Bewegung und Entspannung, den freundlichen Umgang untereinander, Konfliktlösungsstrategien und kritisches Denken. Dabei verzichtet das Programm auf den erhobenen Zeigefinger und setzt stattdessen auf spielerische und interaktive Methoden. Bei Experimenten, Rollenspielen und Diskussionen sind die Kinder aktiv dabei und können ihre Erfahrungen einbringen. Dabei wird auch auf die Zusammenarbeit mit den Eltern gesetzt

Der Einbecker Lions-Club, betonte Alexander Bohrisch, Beauftragter für Bildungsprojekte,

habe in den vergangenen Jahren den Fokus auf Jugendprojekte gerichtet. Mittlerweile 670 Lions-Clubs unterstützen »Klasse 2000« und damit kamen rund 20.000 Schulen und mehr als 450.000 Schüler in den Genuss des Programms.

Ulrich Kättner-Neumann, Schulleiter der Dasseler Grundschule, freute sich über diese Unterstützung, habe sich das Programm doch sehr bewährt. Lehrerin Susanne Seeger konnte von guten Erfahrungen berichten, die Kollegen bereits mit »Klasse 2000« machen konnten. Das sei eine »gute Sache«, die sich zudem in verschiedene Fächer wie Religion oder Musik gut integrieren lasse. Positiv sei auch, dass Externe dabei die Klasse besuchten.

Der Einbecker Lions-Präsident Olaf Schwerin hob hervor, dass das Programm gut laufe. Andauernde Unterstützung wurde von Seiten des Lions-Clubs signalisiert. Gerne, so Bohrisch, nehme man auch Verbesserungsvorschläge an.